

Berlin: Auto fährt in Menschengruppe

Berlin. Nachdem ein 29jähriger Autofahrer am Mittwoch vormittag in Berlin-Charlottenburg in eine Menschengruppe gefahren ist, hat die Polizei nach *dpa*-Informationen in dem Wagen ein Bekennerschreiben gefunden. Über den Inhalt wurde zunächst nichts bekannt. Laut *Bild* sprach ein Ermittler von einem »Amokläufer«. Stunden nach dem Vorfall, bei dem eine Lehrerin aus Hessen starb und mehrere Schüler einer 10. Klasse zum Teil lebensgefährlich verletzt wurden, wurde am Mittwoch nachmittag das Europacenter zum Teil geräumt. Grund sei die genauere Untersuchung des Autos des Täters. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/428085.berlin-auto-fahrt-in-menschengruppe.html>